

Beantwortung von Anfragen und Anregungen aus der Sitzung des Ortsrates Bramsche vom 06.10.2025, öffentlicher Teil

TOP 9	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

5. Eine Bürgerin empfinde die weihnachtliche Beleuchtung beim „Budenzauber“ an der Eisbahn und an den Lichtmasten in den letzten Jahren als sehr dürftig. Sie vertrete die Auffassung, dass die Beleuchtung in diesem Zustand besser ganz entfallen solle.

OBM Müller weist darauf hin, dass der Ortsrat nicht für diese Veranstaltung verantwortlich sei, er diese Anregung jedoch an das Stadtmarketing weiter geben werde.

[Klaus Sandhaus, Geschäftsführer Stadtmarketing GmbH, 05.11.2025:](#)

Die Stadtmarketing GmbH nimmt die Anregung gerne an. Die Eisbahn ist mit einer Überdachung und farbigen Beleuchtung ausgestattet. Dazu kommen Weihnachtsbäume vor allem in den Bereichen zum Einsatz um technische Vorrichtungen (Betonpoller etc.) zu verdecken. Die Weihnachtsbäume werden weihnachtlich geschmückt. Geschmäcker sind natürlich immer unterschiedlich. Hier den Geschmack von allen zu treffen wird sicher herausfordernd sein, aber wir werden uns alle Mühe geben. Gerne kann eine genauere Anregung natürlich bei der Stadtmarketing GmbH direkt angebracht werden.

TOP 17	Anfragen und Anregungen
--------	-------------------------

3. ORM Bergmann berichtet, dass er am 20.09.2025 den Bürgermeister bei der Spendenübergabe von Marina Moyes, Initiatorin des Projekts „Draußen Sport zusammen“, an den Ambulanten Kinderhospizdienst Osnabrück (AKO) vertreten durfte. Frau Moyes bietet am Ehrenmal kostenfreie Sportstunden an und bittet dabei um Spenden zugunsten des AKO. Die Teilnehmenden engagieren sich zudem für die Sauberkeit des Geländes, indem sie Müll sammeln und auf Ordnung achten. ORM Bergmann regt an, dort einen unauffälligen Mülleimer links neben einer Treppe aufzustellen.

OBM Müller berichtet, dass er dort bereits mit dem Leiter des Betriebshofes einen Ortstermin hatte und die Verwaltung darum bitte, den Wunsch der Sportgruppe zu prüfen.

[Antwort David Haslöwer, Betriebshof, vom 12.11.1025:](#)

Es wird östlich bei dem Ehrenmal ein zusätzlicher Abfallbehälter installiert.

5. ORM Lübbe berichtet über den Wunsch einer Bürgerin, auf dem Parkplatz am Ehrenmal / Alter Postweg zusätzliche E-Ladesäulen zu errichten.

[Antwort Florian Otte, FB 4, vom 07.11.2025:](#)

Die Stadt Bramsche arbeitet derzeit an der Veröffentlichung des Ladeinfrastrukturkonzeptes. Dieses Konzept wird der Verwaltung die rechtssichere Vergabe von Standorten für E-Ladesäulen ermöglichen. Sobald die Veröffentlichung erfolgt ist, werden Betreiber von E-Ladesäulen die Möglichkeit haben Standorte bei der Stadt Bramsche anzufragen bzw. sich auf Standorte zu bewerben.

7. ORM Staas-Niemeyer bittet nachdrücklich darum, am Nebeneingang des Rathauses für eine funktionierende Beleuchtung zu sorgen. Sie weist darauf hin, dass dieses Anliegen bereits mehrfach vorgebracht wurde, bisher jedoch keine Umsetzung erfolgt sei.

BD Müller zeigt Verständnis für den Unmut und äußert selbst Verärgerung darüber, dass die Einstellung nicht funktioniert. Die Beleuchtung an sich sei funktionsfähig, jedoch liege ein Programmierungsfehler vor, der bislang nicht behoben werden konnte. Man sei wg. des Fehlers mit den Stadtwerken in Kontakt.

Antwort Andreas Avermann, FB 4, vom 11.11.2025:

Die Firma EBM wurde erneut beauftragt, die Zeitschaltuhr für diesen Bereich zu überprüfen. Die Beleuchtung ist grundsätzlich funktionsfähig. Falls erforderlich, werden Zeiten geändert bzw. längere Abendzeiten einprogrammiert. Das Thema wird weiter verfolgt.

8. ORM Ballmann regt an, auch an der Stadtbücherei Fahrradanhänger zu installieren. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass diese so angeordnet werden, dass sie nicht durch parkende Autos blockiert werden können.

Antwort David Haslöwer, Betriebshof, vom 10.11.2025:

Mit der Montage der Fahrradanhänger vor dem Parteienhaus wurde begonnen, es wird sukzessive umgesetzt, zusätzlich wird der Betriebshof Fahrradanhänger vor der Stadtbücherei montieren.

11. OBM Müller empfinde es als unwürdig, dass Menschen im Müll nach Flaschen suchen müssen. Er berichtet, dass er in anderen Städten gesehen habe, dass an Mülleimern spezielle Halterungen für Pfandflaschen angebracht seien. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, welche Kosten für solche Halterungen entstehen würden. Anschließend könne der Ortsrat darüber diskutieren, ob solche Halterungen angeschafft werden sollen. Seiner Ansicht nach wäre es ausreichend, diese nur an den zentralen Mülleimern anzubringen.

Antwort David Haslöwer, Betriebshof, vom 10.11.2025:

Für die Anschaffung sind Kosten in Höhe von ca.180,00 € (netto)/Stck. zu kalkulieren.

